

## **Henckell, Karl: An die »Wohlanständigen« (1896)**

1     Mit Schicklichkeit wollt die Natur ihr morden,  
2     Das sühnt sich mit Unerbittlichkeit.  
3     Ihr seid so verflucht anständig geworden,  
4     Ich aber dürste nach Sittlichkeit.  
5     »anstößig« ist euch der herrliche Wille  
6     Des wahren Menschen, der sich befreit,  
7     Ihr tragt auf der Nase die garstige Brille  
8     Der Gouvernante Verlogenheit.

(Textopus: An die »Wohlanständigen«. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66945>)